

Lebendiges „Mensch-Ärgere-Dich-Nicht“

Was hat Straßenbau mit Gesellschaftsspielen zu tun? Dem ersten Anschein nach nichts. Wie praktisch sich jedoch beides verknüpfen lässt, dass bewiesen nun Schüler der Dr.-Theo-Schölller-Hauptschule in Nürnberg gemeinsam mit Vertretern des BauindustrieZentrums Nürnberg-Wetzendorf des Bayerischen Bauindustrieverbandes e.V.

In der Zeit vom 21. bis 29. September 2009 bauten sechs Schüler der 8. Klassen gemeinsam mit zwei Auszubildenden des BauindustrieZentrums Nürnberg-Wetzendorf auf dem Schulhof der Dr.-Theo-Schölller-Hauptschule in Nürnberg ein mannsgroßes „Mensch-Ärgere-Dich-Nicht“-Spielfeld. Mitarbeiter des BauindustrieZentrums entwarfen zunächst verschiedene Spielfeldvarianten, die dann der Schullektorin Frau Schweizer zur Entscheidung vorgelegt wurden. Auch die Platzierung des Spielfeldes auf dem Schulhof musste zunächst genau definiert werden. Die Vorgabe war, das Spielfeld in das Gesamtbild der Schule einzugliedern und dabei eine weitere geeignete Spielfläche für die Schüler zu schaffen.

Nachdem alle vorbereitenden Aufgaben wie z.B. die Materialplanung und –Beschaffung vom Bayerischen Bauindustrieverband übernommen worden waren, erhielten die sechs Schüler zunächst einen Tag lang im BauindustrieZentrum Nürnberg-Wetzendorf eine Einweisung in den Tätigkeitsbereich des Straßenbaus. Werkzeuge und deren Einsatz wurden erklärt und die Schüler lernten die verschiedenen Materialien kennen.

In einer Werkhalle des BauindustrieZentrums konnten die Schüler anhand eines Übungswerkstücks erste praktische Erfahrungen bei Pflasterarbeiten sammeln und waren damit gut für den Einsatz am Schulhof gerüstet. Nach nur vier Arbeitstagen, in denen die Schüler und Azubis von den Ausbildern Punzelt und Kuhnhardt des BauindustrieZentrums betreut wurden, war das Spielfeld fertig gestellt. Die übrigen Schüler nutzen die Pausenzeiten in diesen Tagen, um den steten Baufortschritt zu beobachten und ihre Schulkameraden kräftig anzufeuern.

Am 13.10.2009 war es dann endlich soweit: Nach einem feierlichen „Ribbon Cutting“ durch die Rektorin Frau Schweizer und Frau Eder, die das Bauvorhaben seitens des BauindustrieZentrums organisierte, wurde das Spielfeld offiziell an die Schüler übergeben. Statt Sekt zum Anstoßen gab es für die fleißigen Bauarbeiter, Schüler und Zuschauer viele Süßigkeiten. Eine große Spielkiste, die den Würfel sowie verschiedenfarbige Caps zur Kennzeichnung der vier Spielerteams enthält, wurde zur Verwahrung an die Klasse 6g ausgehändigt. Voller Begeisterung starteten die Schüler gleich das erste Spiel und bewegten sich als lebendige Spielsteine entsprechend der klassischen „Mensch-Ärgere-Dich-nicht“-Regeln über das Spielfeld.



Das Bauteam



Perfekte Teamarbeit



Alles muss genau passen



Das „Mensch-Ärgere-Dich-Nicht“-Spielfeld ist fast fertig